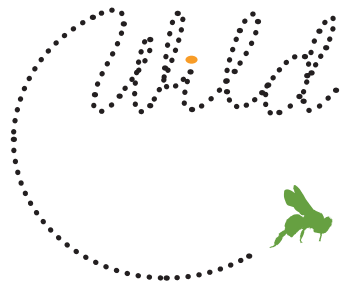


Blühendes Rheinhessen –

Farbtupfen für



bienen

Von Baumeistern, Blumenschläfern und Pollensammlern – eine Reise in die faszinierende Welt der Wildbienen

Vortrag von Dr. Paul Westrich

Donnerstag, 10.03.2016, 15 Uhr im Erbacher Hof
Greibenstraße 24-26, 55116 Mainz

Anlässlich des Jubiläums „200 Jahre Rheinhessen“ führt der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), LV Rheinland-Pfalz e.V. in den Jahren 2015 bis 2017 ein Projekt zum Schutz und Förderung der Wildbienen und deren Lebensräume in Rheinhessen durch. Zentral im Projekt stehen der Aufbau eines Netzwerks von Menschen, die sich ehrenamtlich für Wildbienen einsetzen, sowie die Beratung von Kommunen, die auf gemeindeigenen Flächen die heimische Vielfalt fördern.

Dr. Paul Westrich gibt einen Einblick in die faszinierende Vielfalt der Formen, Farben und Lebensweisen der nächsten Verwandten unserer Honigbiene. Anhand besonders anschaulicher Beispiele werden Verhalten, Nistweisen und Baumaterialien dargestellt.

Unerlässlich im Leben der Wildbienen sind Blüten, ohne deren Pollen keine Biene für Nachkommen sorgen kann. Die vielfältigen Beziehungen zwischen Wildbienen und der Pflanzenwelt sind deshalb ein weiterer Schwerpunkt des Vortrags. Brillante Farbfotos und eindrucksvolle Filmsequenzen sollen für diese Insekten begeistern und nicht zuletzt motivieren, sich für einen nachhaltigen Schutz dieser vielfach bedrohten Bestäuber von Wild- und Nutzpflanzen einzusetzen.



Dr. Paul WESTRICH erforscht seit über 40 Jahren die heimischen Wildbienen. Seit 1992 ist er freiberuflich auf den Gebieten der Landschaftsplanung, der Naturschutzforschung und der Naturfotografie tätig. Er verfasste zahlreiche wissenschaftliche Publikationen und ist Autor des zweibändigen Grundlagenwerkes „Die Wildbienen Baden-Württembergs“ und des bekannten Werkes „Wildbienen – Die anderen Bienen“. 1999 wurde ihm von der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie (www.dgaae.de) in Würdigung seiner grundlegenden Arbeiten über Wildbienen die Meigen-Medaille verliehen.

Anmeldung:

BUND Rheinland-Pfalz, Charlotte Reutter, charlotte.reutter@bund-rlp.de
oder Tel. 06131-62706-23 oder -0. Bitte nennen Sie Ihren Namen, E-Mail
und Telefonnummer sowie die Anzahl der teilnehmenden Personen.

Der Eintritt beträgt 6 Euro (vor Ort zu entrichten).

Weitere Informationen unter www.bund-rlp.de/wildbienen

Wir bedanken uns bei der Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz,
die dieses Projekt aus Mitteln der Glücksspirale fördert.

